

Fortschreibung des Profils Basis-Absicherung Kommunalverwaltung

7. Kommunaler IT-Sicherheitskongress am 03.05.2021

Rückblick

Was ist ein IT-Grundschutz Profil?

Wie kam es zum Profil „Basis-Absicherung Kommunalverwaltung“?

IT-Grundschutz und Kommunen

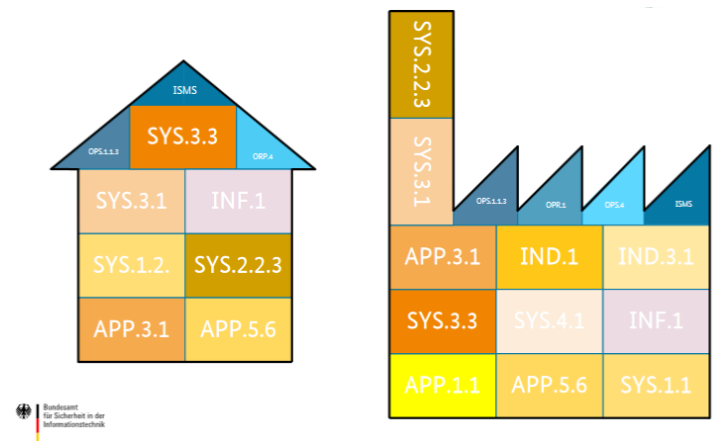


Historie

- **2016** Gründung der AG Modernisierung IT-Grundschutz
 - Kommunale Beteiligung bei der Modernisierung des IT-Grundschutzes
 - Entwicklung eines kommunale IT-Grundschutz-Profiles „Basis-Absicherung Kommunalverwaltung“

IT-Grundschutz Profile

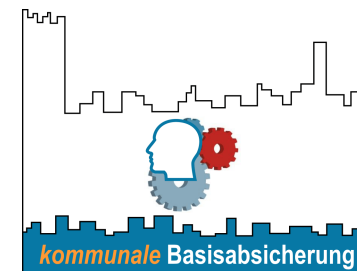
- Werkzeug für anwendungsspezifische Empfehlungen
- berücksichtigt Möglichkeiten und Risiken der Institution / Branche
- bezieht sich auf typische IT-Szenarien
- Profile werden durch Branchen (nicht durch BSI) erstellt



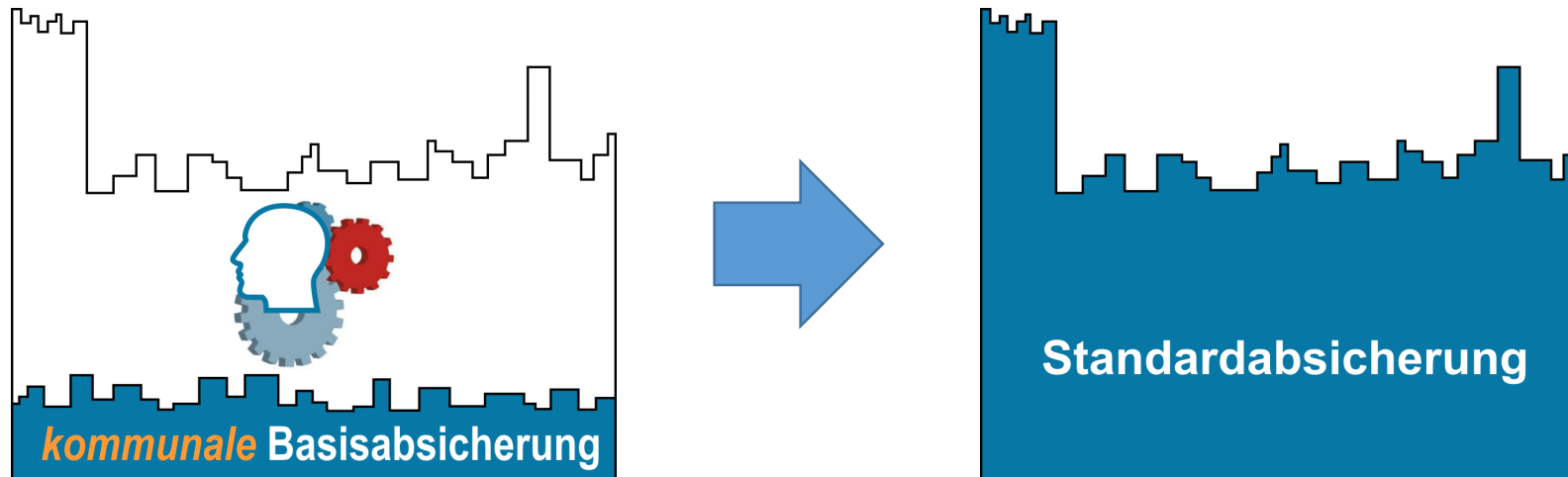
Grafik: BSI

Profil Basis-Absicherung Kommunalverwaltung

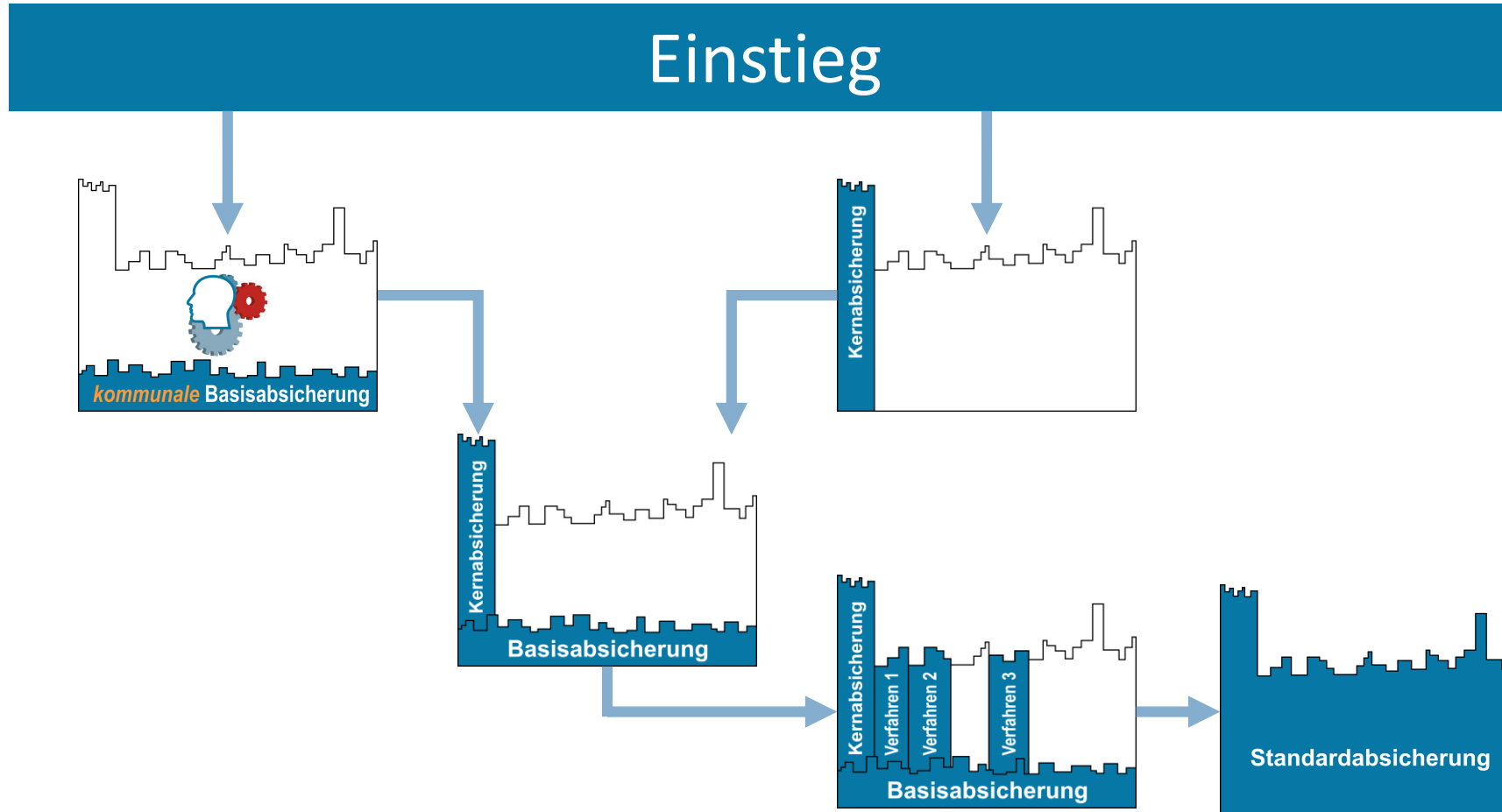
- Zielgruppe:
 - Kommunalverwaltungen, die Einstieg in Informationssicherheit suchen
- Zielsetzung:
 - Hilft die größten Schwachstellen aufzudecken und
 - schnell das Sicherheitsniveau in der Breite anheben,
 - unterstützt bei Standortbestimmung.
- **Vorstufe zur Standardabsicherung!**



Von der Basis- zur Standard-Absicherung



Wege zur Standard-Absicherung



Grafik: Jens Lange, Stadt Kassel

Historie

- **2016** Gründung der AG Modernisierung IT-Grundschutz
 - Kommunale Beteiligung bei der Modernisierung des IT-Grundschutzes
 - Entwicklung eines kommunale IT-Grundschutz-Profiles „Basis-Absicherung Kommunalverwaltung“
- **2018** Veröffentlichung Version 1.0 am 8. Mai 2018
- **2019** Veröffentlichung Version 2.0 (IT-Grundschutz Edition 2019)

Erfahrungen mit der Anwendung des Profils

Erfahrungen einer Sicherheitsberaterin (1)

- GS-Profil Basis-Absicherung erleichtert die Strategiegelgespräche mit der Führungsebene
- Umfang und Inhalt des geplanten (ersten) Sicherheitskonzeptes gut darstellbar
- Schneller Einstieg und Umsetzung nur bei starker Orientierung an der Referenzarchitektur (80:20 Prinzip)
- Modellierung und IT-Grundschutz-Check = Aufwand bei ISB und den anderen Baustein-Verantwortlichen
- Kaum Diskussionsbedarf bzgl. Risikoübernahme bei Nichterfüllung

Erfahrungen einer Sicherheitsberaterin (2)

- Aussagen zu Sicherheitsniveau und Realisierungsaufwänden
 - 15 – 20 Tage Aufwand für einen erfahrenen ISB
 - nach 3-12 Monaten
- bei optimalem Verlauf
 - Behördenleitung, Büroleitung, Personalrat und die weiteren „key player“ stehen dahinter
 - ISB, Organisation, IT, Gebäudemanagement erhalten notwendige zeitliche Ressourcen
- Nebeneffekte bei den Beteiligten und Verantwortlichen:
 - alle Beteiligten lernen die IT-Grundschutz-Vorgehensweise
 - Umsetzungsverantwortliche sind sensibilisiert, Anforderungen und Maßnahmen wurden erläutert

Erfahrungen der Anwendergemeinschaft

- AG freut sich über Ihre Erfahrungen und Anregungswünsche zum IT-Grundschatz Profil „Basis-Absicherung Kommunalverwaltung“!
 - Spontan: hier im chat
 - Im Nachgang und ausführlich: IT-Sibe Forum https://dlt-intra.de/smf_1/index.php

Themenschwerpunkte und AG (intern)	
	EU-DSGVO Die EU-DSGVO, die Landesdatenschutzgesetze und die IT-Sicherheit
	AG Schulen Moderatoren: Jochen Andretzky, Heino Reinartz, Britta Kratzmann
	AG Modernisierung des IT-Grundschatzes Moderator: Margot Heimfarth

Überarbeitung

Version 2.0 --> Version 3.0

Profil - Kernelemente

- Festlegung des Geltungsbereichs (Zielgruppe, Schutzbedarf)
- Referenzarchitektur
- Bausteine / Anforderungen
- Risikobehandlung (verbleibende Restrisiken)



Profil - Überarbeitung

- Festlegung des Geltungsbereichs (Zielgruppe, Schutzbedarf)
- Referenzarchitektur
- Bausteine / Anforderungen
- Risikobehandlung (verbleibende Restrisiken)
- Redaktionelle Anpassungen / Korrekturen



Profil 3.0 – Bausteine / Anforderungen

- Änderungen im IT-Grundschutz-Kompendium
 - alle 51 Bausteine aus Profil 2.0 betroffen (neu, umsortiert, geändert, gestrichen)
 - Identifizierung der Änderung und Bewertung
- Geänderte Nutzungsszenarien bewerten
 - Verbreitung von Telearbeit / Homeoffice
 - Nutzung von Cloud-Diensten



Zeitplan

- **Q1/Q2 2021**

- Umbenennung der AG: „Arbeitsgruppe kommunale Basis-Absicherung“ (AG koBa)
- Erstellung Version 3.0 (IT-Grundschutz Edition 2021)

- **Juni 2021** (geplant):

- Veröffentlichung Version 3.0 auf Grundlage Edition 2021

- **Q1 / 2022** (geplant):

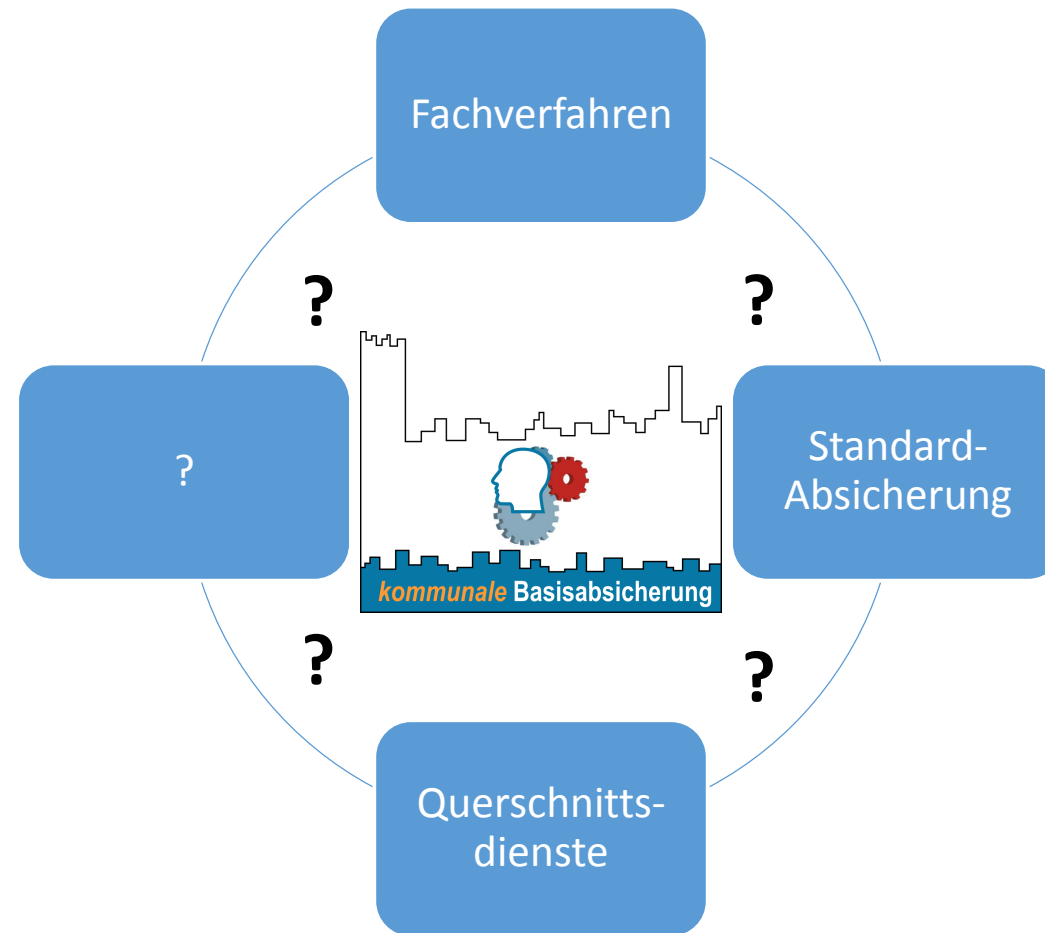
- Veröffentlichung Version 4.0 auf Grundlage Edition 2022

Ausblick

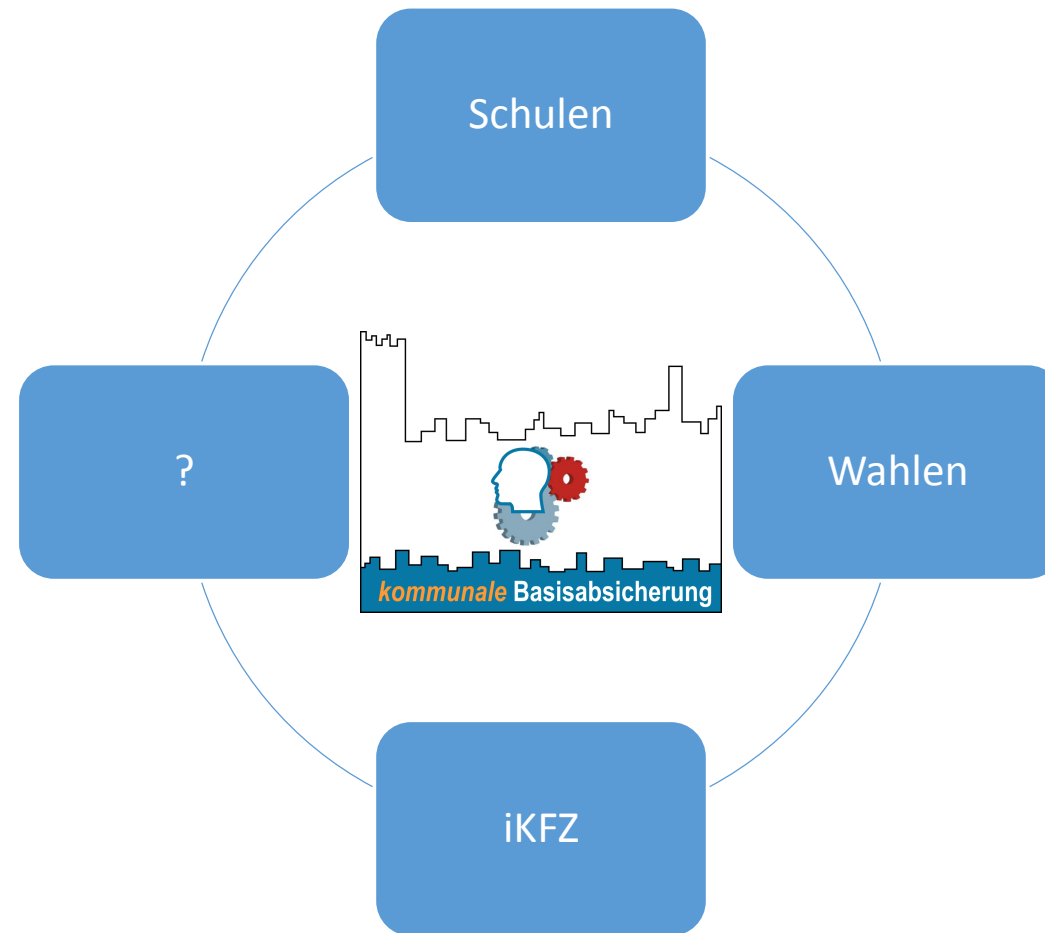
Weitere Kommunalprofile

Herausforderungen „Basis-Absicherung Kommunalverwaltung“

Ausblick mögliche kommunale Profile (2018)

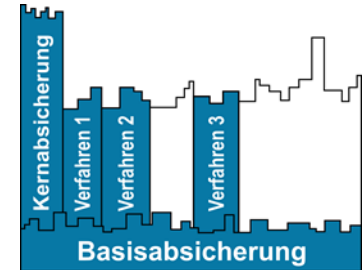


kommunale Profile in Erstellung



Herausforderungen

- Verschiedene Kommunale GS-Profile müssen zusammenpassen
 - Beteiligung BSI in allen Arbeitsgruppen
 - Kommunale Beteiligung aus der ehemaligen AG Modernisierung
- Aktualität des GS-Profils Basis-Absicherung Kommunalverwaltung
 - Fortschreibungszyklus des GS-Profils Basis-Absicherung an den Veröffentlichungszyklus des BSI anpassen
- Bereitstellung in GS-Tools
 - Frühzeitige Information an Tool-Hersteller



Redaktionsteam Version 3.0

Markus Albert, Stadt Frankfurt am Main

Stefanie Euler, Bundesamt für Sicherheit in der Informationstechnik (BSI) (beratend)

Margot Heimfarth, SECURION Rheinland-Pfalz GmbH (Moderatorin der AG)

Gregor Hurtig, Zweckverband Elektronische Verwaltung in Mecklenburg-Vorpommern

Martin Jacob, Zweckverband Kommunale Datenverarbeitung Oldenburg (KDO)

Nils Körner, Zweckverband Kommunale Datenverarbeitung Oldenburg (KDO)

Pierre Kustos, Zweckverband Elektronische Verwaltung in Mecklenburg-Vorpommern

Jens Lange, Stadt Kassel (Moderator der AG)

Maik Poburski, Landkreis Osnabrück

Heino Reinartz, Städteregion Aachen

Kim Schön, ITEBO GmbH

Roland Schreckenber, ML Consulting Köln

Peter Schulz-Kraus, SECURION Rheinland-Pfalz GmbH

Frank Weidemann, IT-Verbund Schleswig-Holstein

Stefan Wojciechowski, Landkreis Oberhavel

Fragen / Diskussion



Quelle: www.pixabay.com/de/frage-fragezeichen-hilfe-antwort-2309040/

- Gerne auch weitere Diskussion im IT-Sibe Forum https://dlt-intra.de/smf_1/index.php

Themenschwerpunkte und AG (intern)	
	EU-DSGVO Die EU-DSGVO, die Landesdatenschutzgesetze und die IT-Sicherheit
	AG Schulen Moderatoren: Jochen Andretzky, Heino Reinartz, Britta Kratzmann
	AG Modernisierung des IT-Grundschutzes Moderator: Margot Heimfarth

Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit !

Margot Heimfarth
SECURiON Rheinland-Pfalz GmbH
Hindenburgplatz 1
55118 Mainz
info@securion.de
Tel: 06131 634090